

HMI1

Benutzerhandbuch



WWW.SCHNEID.AT



© 2025 SCHNEID GesmbH. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument wird von der SCHNEID GesmbH zur Verfügung gestellt. Die SCHNEID GesmbH behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne dabei verpflichtet zu sein, die vorgenommen Änderungen anzukündigen oder zu melden. SCHNEID GesmbH gibt keine Garantien auf die Genauigkeit und Richtigkeit der Informationen. SCHNEID GesmbH übernimmt keine Haftung oder Verantwortung für Fehler oder Auslassungen im Inhalt der Dokumentation. Sämtliche der Dokumentation zu entnehmenden Informationen werden ohne jegliche ausdrückliche, konkludente oder stillschweigende Garantie erteilt.

© 2025 SCHNEID GesmbH

📞 +43 (316) 28 50 22 - 0 • Fax DW-21

🌐 www.schneid.at

✉ Gewerbering 14-16

8054 Graz/Pirka, Austria

Inhalt

1 Allgemein	.....	4	7 Bildschirmeinstellungen	.....	13
2 Anklemmplan für MR12	.....	5	7.1 Bildschirmhelligkeit	.....	13
3 Allgem. Bedienung HMI	.....	8	7.2 Modus-Schoner	.....	13
4 Menüübersicht	.....	9	8 Designeinstellungen	.....	14
4.1 Parameter	.....	9	9 Urlaubszeiten	.....	14
4.2 Heizzeiten	.....	9	10 Heizzeiten	.....	14
4.3 Heizkurve	.....	9	11 Heizkurve	.....	15
4.4 Urlaubszeiten	.....	10	12 WiFi - Einstellungen	.....	15
4.5 Trendaufzeichnung	.....	10	13 Trendaufzeichnung	.....	16
4.6 Cloud - Einstellungen	.....	10	14 SchneidCloud	.....	16
4.7 Einstellungen	.....	10	14.1 Update	.....	16
4.8 Systemeinstellungen	.....	10	15 Benutzerebene	.....	18
4.9 Bildschirmeinstellungen	.....	10	16 Reinigungsmodus	.....	18
4.10 Designauswahl	.....	10			
4.11 Softwareupdate	.....	10			
4.12 WiFi - Einstellungen	.....	10			
5 Einstellungen	.....	11			
5.1 Tastenton	.....	11			
5.2 Temperaturoffset	.....	11			
5.3 Aktuelle Temperatur	.....	11			
5.4 HMI-Neustart	.....	11			
6 Systemeinstellung	.....	12			
6.1 Baudrate	.....	12			
6.2 Startlevel	.....	12			
6.3 FBR Zuweisung	.....	12			

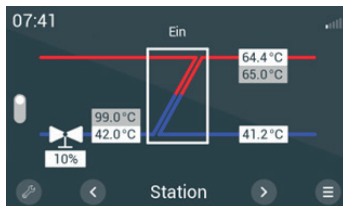
Allgemein

Schneid HMI1

Die Schneid HMI1 ist mit den SCHNEID-Regelgeräten der MODUL-Serie MR12 und MR15 kompatibel (direkte Verbindung am Bedienteil oder über Com-C). Die Softwareversion des Reglers beim MR12 muss 12.00 R40 oder höher sein.

Über die HMI1 können alle Parameter angepasst werden, die auch über das Reglerdisplay veränderbar sind. Zusätzlich zeigt das Panel schematisch die Hydraulik der Station bzw. des Heizkreises an. Je nach tatsächlicher Hydraulik kann es jedoch zu Abweichungen kommen.

Mit den **Pfeiltasten** kann durch die verfügbaren Heizkreise geschaltet werden, wodurch man einen guten Überblick über die Heizungsanlage erhält.

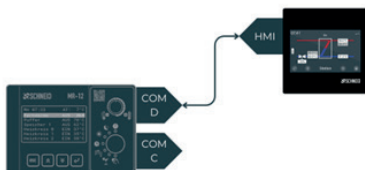


Anklemmplan

& Setup für SCHNEID-MR12

Die HMI kann über zwei Schnittstellen mit dem MR12 verbunden werden. Zum einen über die Com-D, die auf der Rückseite des MR12 mit einem 4-poligen Stecker (12V+/-, RS485 D+/D-) ausgestattet ist, und zum anderen über die Com-C. Nachfolgend sind alle Konfigurationsmöglichkeiten aufgelistet:

Konfiguration 1:

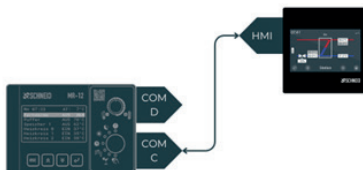


Konfiguration 1:

Eine HMI ist an der Com-D des MR12 angeschlossen.

RS485-Karte für Com-C erforderlich!

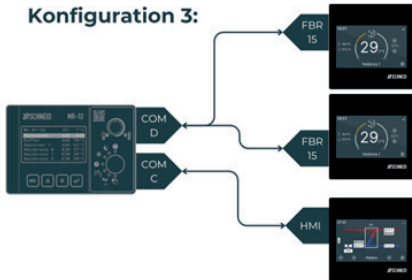
Konfiguration 2:



Konfiguration 2:

Eine HMI ist an der Com-C des MR12 angeschlossen.

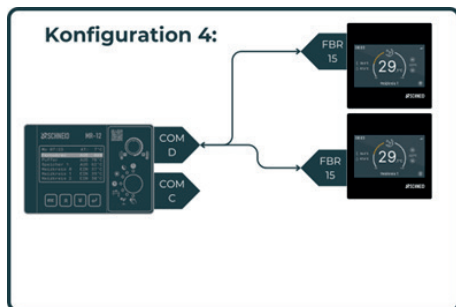
Konfiguration 3:



Konfiguration 3:

Wird neben einer HMI noch ein weiteres Raumgerät verwendet, muss die HMI an Com-C angeschlossen werden. Alle anderen Raumgeräte, wie z. B. die FBR-15, müssen an Com-D angeschlossen werden.

Es ist nicht möglich, eine HMI und eine FBR-15 an derselben Kommunikationslinie zu installieren.

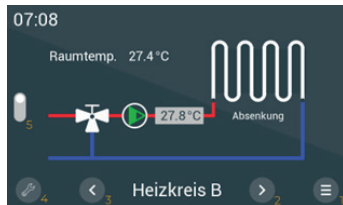


Konfiguration 4:
Eine oder mehrere FBR's
werden auf Com-D ange-
schlossen.

Allgemeine Bedienung HMI

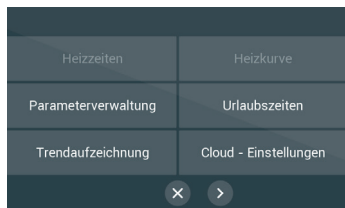
Über den Menü-Button unten rechts (1) gelangt man ins Hauptmenü (siehe Menüübersicht). Mit den Pfeiltasten (2) und (3) kann man zwischen den verschiedenen Heizkreisen wechseln. Über den Konfig-Button unten links (4) gelangt man in die Parameterebene des ausgewählten Heizkreises. Der mittig links platzierte Button (5) dient zum Umschalten zwischen der Hydraulik- und FBR-Ansicht. Dieser Button ist jedoch nur verfügbar, wenn eine FBR für den Heizkreis vorhanden ist.

Beispielansicht Heizkreis B:



Menü-Übersicht

Durch Drücken des Menü-Buttons in der Hauptansicht gelangt man in das Menü. Hier können alle notwendigen Einstellungen vorgenommen werden. Mit den Pfeiltasten unten kann zwischen den Seiten gewechselt werden. Durch Drücken auf „X“ wird das Menü geschlossen.



Parameterverwaltung

Hier gelangt man zur Parameter-Ebene des Reglers. Je nach Benutzerstufe, werden hier alle Untermenüs und Parameter aufgelistet die verstellt werden können.

Heizzeiten

Das Heizzeitenfenster ist nur dann aktiv, wenn das Menü über einen Heizkreis geöffnet wird. Hier können dann die Zeiten des Heizkreises optimiert werden.

Heizkurve

Genau wie bei den Heizzeiten ist auch dieses Fenster nur aktiv wenn es von einem Heizkreis geöffnet wird. In diesem Parameterfenster können Einstellungen an der Heizkurve vorgenommen werden.

Urlaubszeiten

Trendaufzeichnung

Cloud-Einstellungen

Mittels der Cloud kann die HMI über die schneidConnect - App gesteuert werden. Dadurch können Sie Ihren Regler aus der Ferne steuern.

Einstellungen

Systemeinstellungen

Hier können alle wichtigen Einstellungen wie zum Beispiel die Baudrate oder die FBR Zuweisung eingestellt werden.

Bildschirmeinstellungen

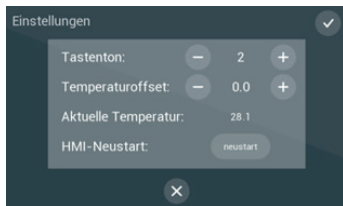
Designauswahl

Softwareupdate

WiFi-Einstellungen

Einstellungen

Auf der zweiten Seite des Menüs findet man die Einstellungen. Um Änderungen an einem Parameter zu speichern, muss der Bestätigungs-Button für 3 Sekunden gedrückt werden.



Tastenton

Mit diesem Parameter kann die Lautstärke des Tastentons angepasst werden. Je höher der Wert, desto lauter ist der Piep-Ton.

Temperaturoffset

Sollte die aktuelle Temperatur nicht mit der Raumtemperatur übereinstimmen, so kann mithilfe dieses Parameters die Temperatur angepasst werden. Dieser Offset sollte erst erfolgen, wenn die FBR mindestens 5 min in Betrieb war.

Aktuelle Temperatur

Hier wird die aktuelle Temperatur, die von der HMI gemessen wird, angezeigt. Mithilfe des Temperaturoffsets kann diese Temperatur angepasst werden.

HMI-Neustart

Durch Drücken des "neustart"-Buttons für mehr als 5 Sekunden kann die HMI neu gestartet werden.

Systemeinstellungen



Auf der zweiten Seite des Menüs findet man die Systemeinstellungen. Um Änderungen an einem Parameter zu speichern, muss der Bestätigungs-Button für 3 Sekunden gedrückt werden.

Baudrate

Die hier eingestellte Baudrate muss mit der Baudrate am Regelgerät übereinstimmen. Eine höhere Baudrate erhöht den Datenaustausch zwischen HMI und Regelgerät und ist daher von Vorteil. Kommt es aufgrund von größeren Distanzen zwischen HMI und Regelgerät zu Problemen mit der Kommunikation, so sollte die Baudrate beim HMI und Regelgerät reduziert werden.

Startlevel

Hier kann die Benutzerebene nach einem Neustart der HMI festgelegt werden. Ist das Startlevel auf „0“ gesetzt, wird die Benutzerebene nach jedem Neustart auf „0“ zurückgesetzt. Das Startlevel kann bis zur aktuellen Benutzerstufe erhöht werden. Um das Startlevel beispielsweise auf „4“ zu setzen, muss die Benutzerstufe in der Parameter-ebene ebenfalls auf „4“ eingestellt sein. Siehe Benutzerebene.

FBR Zuweisung

Die HMI kann einem Heizkreis zugeordnet werden. Wird die HMI beispielsweise im Wohnzimmer montiert und das Wohnzimmer ist über Heizkreis 2 angeschlossen, muss bei diesem Parameter der Wert „Heizkreis 2“ eingestellt werden. Wenn diese Funktion nicht gewünscht ist, muss „deaktiviert“ eingestellt werden. Durch diese Zuweisung wird der in der HMI integrierte Raumfühler für den entsprechenden Raum verwendet.

Bildschirmeinstellungen

Hier können die Bildschirmhelligkeit und der Bildschirmschoner eingestellt werden.

Bildschirmhelligkeit

Der Maximalwert der Bildschirmhelligkeit ist 100. Die Helligkeit kann mit Minus und Plus auf den gewünschten Wert eingestellt werden.

Modus-Schoner

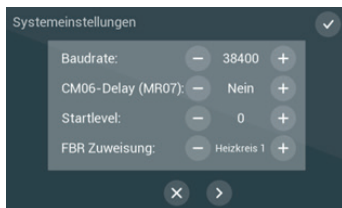
Mit Minus und Plus kann die Art des Bildschirmschoners eingestellt werden. Dabei stehen folgenden Möglichkeiten zur Auswahl:

AUS Es wird kein Bildschirmschoner angezeigt, die HMI leuchtet immer mit der eingestellten Bildschirmhelligkeit.

EIN Der Bildschirmschoner wird nach 30 Sekunden Inaktivität aktiviert. Die HMI leuchtet dann mit der eingestellten Bildschirmhelligkeit. Angezeigt wird dabei die Raumtemperatur.

ABDUNKELN Die HMI dunkelt 30 Sekunden nach der letzten Berührung auf den eingestellten Wert ab.

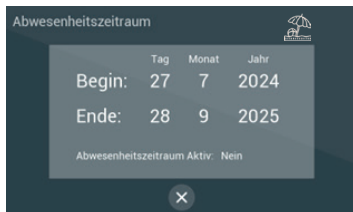
ZEITRAUM Im angegebenen Zeitraum wird auf die eingestellte Helligkeit abgedunkelt, ist die HMI außerhalb des Zeitraums, so leuchtet die HMI mit der normalen Helligkeit.





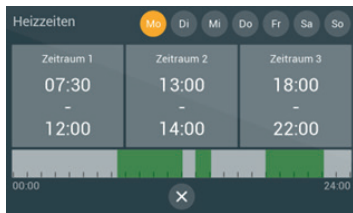
Designeinstellungen

Bei den Designeinstellungen kann die Optik der HMI geändert werden. Zur Auswahl stehen dabei 3 Farben. Um die Einstellung zu speichern ist es notwendig den Bestätigungs-Button 3 Sekunden zu drücken.



Urlaubszeiten

Beim Fenster Urlaubszeitraum kann ein Urlaubszeitraum für den gesamten Schneid-Modulregler eingestellt werden. Ist der Urlaubsmodus aktiv, so wird auf der Startseite eine Sonnenliege angezeigt.



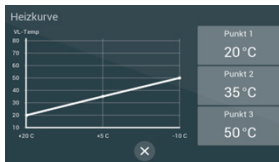
Heizzeiten

Bei der Seite Heizzeiten können die Heizzeiten für den aktuellen Heizkreis eingestellt werden. Pro Tag sind drei Zeiträume einstellbar. Ganz unten wird für jeden Tag eine Übersicht angezeigt, wann der Heizkreis im Heizbetrieb ist.

Durch Drücken auf einen Zeitraum öffnet sich ein Fenster, mit dem die Zeit eingestellt werden kann. Die Verstellung des Zeitraumes kann mit den Plus- und Minus-Buttons erfolgen. Die Zeit erhöht oder verringert sich um 15 Minuten pro Tastendruck.

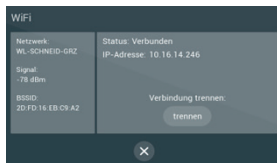
Heizkurve

Hier werden die Parameter für die Heizkurve des jeweiligen Heizkreises dargestellt. Über die Heizkurve wird je nach Außentemperatur eine Soll-VL Temperatur ermittelt. Über Drei Punkte kann so je nach Umgebungstemperatur eine angenehme Raumtemperatur gewährleistet werden. Die Vorlauftemperatur kann für eine Außentemperatur von +20 Grad, +5 Grad und -10 Grad eingestellt werden.



WiFi-Einstellungen

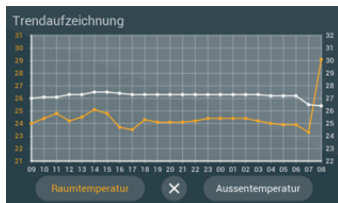
Auf der Seite WiFi – Einstellungen können alle nötigen Einstellungen getroffen werden, um die HMI mit einem WLAN-Netzwerk zu verbinden. Sollte keine Verbindung vorhanden sein, so kann mit Hilfe des Buttons ‚suchen‘ nach einem Netzwerk gesucht werden. Sollte ein Netzwerk nicht ersichtlich sein, so kann durch Drücken auf Suchen, erneut nach einem Netzwerk gesucht werden. Um sich mit einem Netzwerk zu verbinden, muss man auf den Namen des gewünschten Netzwerkes drücken. Nun öffnet sich ein Fenster, in dem das Passwort für das Netzwerk eingegeben werden muss. Wurde das Passwort korrekt eingegeben und die Verbindung zum WLAN-Netzwerk erfolgreich hergestellt, so wird nun statt den verfügbaren Netzwerken die IP-Adresse der HMI angezeigt.



Die HMI unterstützt nur 2.4 GHz Netze, 5 GHz Netze werden daher nicht gefunden.



Um eine einwandfreie Funktion der HMI zu gewährleisten, sollte das WLAN-Netzwerk dauerhaft aktiv sein. Wird das Netzwerk, z.B. in der Nacht deaktiviert, so verbindet sich die HMI automatisch wieder mit dem Netzwerk, sobald es verfügbar ist. Trotzdem kann es hierbei zu Verbindungsproblemen kommen.



Trendaufzeichnung

Ist eine Speicherkarte, auf der Rückseite der HMI eingelegt, so werden der Verbrauch, die aktuelle Raumtemperatur, die Außentemperatur und die Speichertemperaturen, falls vorhanden, aufgezeichnet.

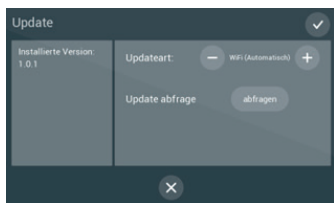
Zur Darstellung der Werte sind zwei Optionen möglich. Es können die letzten 24 Stunden dargestellt werden, oder die Werte der letzten 30 Tage.



SchneidCloud

Auf dieser Seite können die Einstellungen für schneidConnect getroffen werden.

Eine genaue Dokumentation über schneidConnect erhalten Sie auf unserer Website unter schneidConnect - Dokumentation.



Update

Auf der Seite Update, können Einstellungen für das Updateverfahren der HMI durchgeführt werden.

Ganz oben wird die aktuelle SW-Version, die auf der HMI installiert ist, angezeigt.

Beim Parameter Updateart können die drei Optionen „SD-Karte“, „WiFi (Automatisch)“ sowie „WiFi (Manuell)“ ausgewählt werden.

Ist die Option „SD-Karte“ ausgewählt, so kann ein Update nur über die SD-Karte erfolgen. Dazu muss die gewünschte Software auf eine SD-Karte gespielt werden und danach in die HMI eingesetzt werden. Beim Neustart der HMI wird automatisch ein Update durchgeführt.

Bei der Option „WiFi (Automatisch)“ und „WiFi (Manuell)“, wird zusätzlich ein Button Suchen angezeigt, durch Drücken auf diesen Button wird nach einer neuen Software gesucht. Sollte eine neuere Version verfügbar sein, so wird dies angezeigt. Ist eine neue Version vorhanden, so kann über den Button „Updaten“ die Software auf den neuesten Stand gebracht werden. Das Update wurde dann erfolgreich durchgeführt, wenn sich die SW-Version erhöht hat. Sollte dies nicht der Fall sein, so wiederholen Sie den Vorgang. Im Gegensatz zur manuellen Methode, wird bei der automatischen, jede Nacht kontrolliert, ob ein Update vorhanden ist. Falls ja, wird ein Update durchgeführt.

- ⚠️ WiFi-Update ist nur möglich, wenn eine aktive Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk vorhanden ist.
- ⚠️ Die HMI kann durch ein Softwareupdate jederzeit auf den neusten Stand gebracht werden. Gehen Sie dafür auf www.schneid.at/downloads/ und laden die neueste HMI-Version auf eine 2gb SD-Karte (Falls keine vorhanden ist kann auch die SD-Karte des MR-12 genommen werden). Sie müssen die HMI von der Halterung nehmen und die SD-Karte in den SD-Karten Slot auf der Rückseite einlegen. Das Update wird dann automatisch beim nächsten Start durchgeführt. Die „HMI1.bin“ sollte nach erfolgreichem Update von der SD-Karte entfernt werden. Ob ein Update erfolgreich war, sehen Sie bei der Seite Update anhand der Versionsnummer. Sollte ein Update nicht funktionieren vergewissern Sie sich, dass die SD-Karte richtig formatiert ist (FAT, 32 Kilobytes). Wiederholen Sie den Vorgang ggf. neu. Die HMI-Software kann nicht auf den FBR-12/14 aufgespielt werden und kann zu Beschädigungen führen.

Benutzerebene



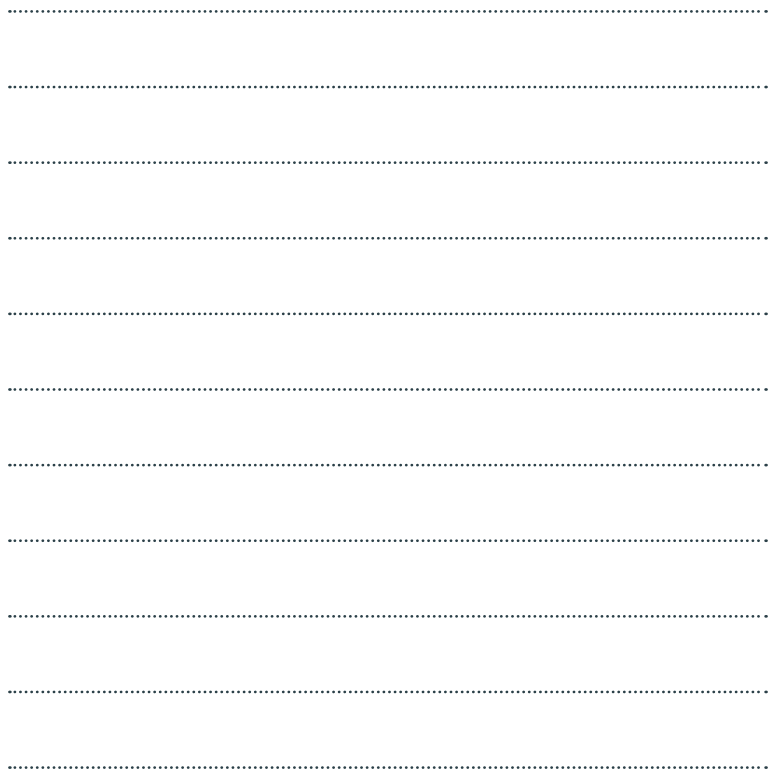
Die aktuelle Benutzerebene wird unten links im Menü „Parameter“ angezeigt. Es gibt folgende Benutzerebenen:

- 0 .. Hydraulikübersicht
- 1 .. Heizkreisparameter + Heizzeiten
- 2 .. Alle Heizkreisparameter + Heizzeiten + Heizkurve
- 3 .. ähnlich wie 2
- 4 .. Vollzugriff

Die Benutzerebene ändert sich je nach eingegebenem Pin. Der Pin „0000“ setzt die Benutzerebene auf „0“ zurück. Um das Startlevel in den Systemeinstellungen zu erhöhen, muss die Benutzerebene in diesem Menü höher als „0“ sein. Die notwendigen Pins, um eine bestimmte Benutzerebene auszuwählen, erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Reinigungsmodus

Durch das Drücken auf die Uhrzeit für mehr als 5 Sekunden kommt man in den Reinigungsmodus, dadurch wird die HMI für 30 Sekunden gesperrt und kann ohne versehentliches Verstellen der Parameter geputzt werden.



WWW.SCHNEID.AT



© 2025 SCHNEID GesmbH

☎ +43 (316) 28 50 22 - 0 • Fax DW-21

🌐 www.schneid.at

✉ Gewerbering 14-16

8054 Graz/Pirka, Austria